

LUDWIGSBURGS BOWLER FEIERTEN

Es war für Angelika Lorenz, die Anfang dieses Jahres als Nachfolgerin von Detlev Fuchs zur 1. Vorsitzenden des Bowlingclubverein Ludwigsburg e. V. gewählt wurde, die Möglichkeit dass sie die zur jeden Jahr stattfindenden Jahresfeier die Mitglieder einladen konnte. Und nahezu alle Bowlerinnen und Bowler folgten ihrer Einladung. Ein umfangreicher Zeitplan konnte sie den Gästen dabei anbieten. Dazu gehörten die Ehrungen langjähriger Mitglieder ebenso wie zahlreiche Ehrungen für sportliche Leistungen und Erfolge. Viel Aufmerksamkeit an diesem Abend genossen auch jene Mitglieder die sich zur Aufgabe machten und viel Einsatz brachten das Bowlingcenter im Stadionbad, das vom Verein betrieben wird, in Schuss zu halten. „Ohne sie lief dort gar nichts, gestand die Vorsitzende. Und dafür gab es an diesem Abend Geschenke und viel Applaus der Mitglieder. .

Der Vergnügungsausschuss des Vereins, drei Damen gehören ihm an, durfte bei der im Athleten Häusle in Ossweil stattfindenden Feier an diesem Abend wie immer auch nicht fehlen. Sie nahmen besonders Vorstandsmitglieder ins Visier und brachten mit ihren Darbietungen die Festteilnehmer zum lachen. Als besonderer Höhepunkt galt an diesem Abend auch die Ehrung des ausgeschiedenen 1. Vorsitzenden Detlev Fuchs der aus zeitlichen Gründen das Amt nicht fortführen konnte. Die Vorstandschaft beschloss, ihm in diesem Jahr den Franz Waibel-Gedächtnis-Pokal zu verleihen. Jedes Jahr wird der Preis verliehen für sportliche herausragende Leistungen, aber auch besondere Verdienste um den Verein. Wer es von den anwesenden, insbesondere neue und jüngere Mitglieder, noch nicht wusste hörten: Franz Waibel gehörten zu den Mitbegründern des Vereins im Jahre 1922 und führte ihn bis zum Jahre 1962. Heute also ehrten sie einen seiner Nachfolger der seit 1999 15 Jahre im Amt war mit erfolgreicher Arbeit und großem Einsatz. Und was vielleicht frühgeborene Ludwigsburger Bürger noch wissen: Franz Waibel war damals erfolgreicher Kegler und Bowler, aber auch Schuhmachermeister und hatte seine Werkstatt noch lange Jahre nach dem Krieg in der Myliusstrasse.

Ein sehr umfangreiches und schmackhaftes Büfett rundete den gelungenen Abend ebenso ab wie eine große Tombola für die es am Schluss von den Teilnehmern an der Jahresfeier viel Applaus gab und der neuen Vorsitzenden Angelika Lorenz sah man an wie sie sich über ihre erste größere gelungene Aufgabe freute.

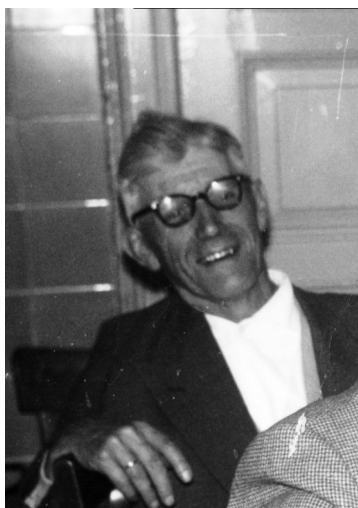
Harry Kappler



Die Geehrten traten vor den Fotografen: In diesem Fall waren es die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres.



Detlev Fuchs konnte nicht mehr antreten und Nachfolgerin Angelika Lorenz überreichte ihm den Franz Waibel-Gedächtnis-Pokal



Franz Waibel, Anfang der 1960er Jahre, bleibt im Verein noch heute in Erinnerung durch den jährlichen Gedächtnis-Pokal mit seinem Namen.